## Lichtenberg Studios

2011 1. Jahrgang Heft 1

Workshop mit Studierenden der Klasse TransArts - Transdisziplinäre Kunst, Universität für angewandte Kunst Wien

city rules





Nicoleta Auersperg Jonas Maria Droste Alessa Esteban Eliot M. Henning Sebastian Kraner Merlin Kratky Matthias Krinzinger Angelika Loderer Anna Mai Fabian-Benjamin Raine

Anna Mai
Fabian-Benjamin Rainer
Jana Rinchenbachova
Leander Schönweger
Dorothea Trappel
Tim Wandelt

## Nicoleta Auersperg, Angelika Loderer, Dorothea Trappel

Ohne Titel













# Alessa Esteban

A Kiss to Nauman A Blink to Pina ...





#### Jonas Maria Droste

Objekt-Ansicht





## Eliot M. Henning

spaced out orange





#### Sebastian Kraner

Schuttblume

Ich lass euch was von meiner Mentalität hier







## Merlin Kratky

NeuNeuNeu





#### CI... I

Matthias Krinzinger

nicht fassen

Lieschen kann ihr Glück noch gar





### Matthias Krinzinger, Fabian-Benjamin Rainer, Leander Schönweger, Tim Wandelt

Hausgemacht











## Anna Mai

Papilio



## Fabian-Benjamin Rainer

Hole in my eye





## Jana Rinchenbachova

Die Haltestelle





## Tim Wandelt

Müll in den Kopf



## Impressum

Die Lichtenberg Studios sind ein Projekt von Intervention Berlin e.V. in Zusammenarbeit mit dem Kunst- und Kulturamt Lichtenberg von Berlin . Mit freundlicher Unterstützung der Universität für angewandte Kunst Wien.

Herausgeber/Gestaltung: Uwe Jonas Fotos: KünstlerInnen © 2011 Uwe Jonas, KünstlerInnen, Universität für angewandte Kunst Wien Kontakt: info@lichtenberg-studios.de Printed in Germany 2011



TransArts
Transdisziplinäre Kunst



Im April 2011 waren 14 Studierende der Universität für angewandte Kunst Wien unter der Leitung von Roman Pfeffer zu Gast in den Lichtenberg Studios. Die Aufgabenstellung war einfach und anspruchsvoll zugleich: innerhalb von nur vier Tagen wollten sie künstlerische Interventionen in der Öffentlichkeit des Bezirkes Lichtenberg realisieren, die sich möglichst ohne Geld oder allenfalls mit geringen finanziellen Mitteln realisieren ließen und keiner Genehmigungen bedurften. Die in diesem Heft dokumentierten Werke zeugen nicht nur von der großen Motivation aller Beteiligten, sondern zeigen vor allem eine beeindruckende Vielfalt individueller Ausdrucksformen im Umgang mit dem städtischen Raum.

Lichtenberg-Studios.de